Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Nationalmuseum

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 118 (2009)

Vorwort: Von den Schweizerischen Landesmuseen zum Schweizerischen Nationalmuseum

Autor: Spillmann, Andreas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von den Schweizerischen Landesmuseen zum Schweizerischen Nationalmuseum

Das Jahr 2009 war für die Schweizerischen Landesmuseen erfolgreich und richtungsweisend. Dank hochwertigen Ausstellungen konnte die Museumsgruppe erneut mehr Besucherinnen und Besucher in ihren Häusern begrüssen als im Vorjahr. Einen Höhepunkt stellte insbesondere die Eröffnung des sanierten Bahnhofflügels mit den beiden neuen Dauerausstellungen im Landesmuseum Zürich dar.

Zudem hat sich die Museumsgruppe auf die Veränderungen vorbereitet, die das per 1. Januar 2010 in Kraft tretende Bundesgesetz über die Museen und Sammlungen des Bundes (MSG) mit sich bringt. Mit den letzten Schritten auf dem Weg von den Schweizerischen Landesmuseen zum Schweizerischen Nationalmuseum erhielt die Museumsgruppe «Schweizerische Landesmuseen» per 1. Januar 2010 den neuen Namen «Schweizerisches Nationalmuseum» und nebst einer neuen Rechtsform als öffentlich-rechtliche Anstalt auch eine neue Struktur. Das Schweizerische Nationalmuseum umfasst somit neu drei kulturhistorisch ausgerichtete Museen – Landesmuseum Zürich, Château de Prangins und Forum Schweizer Geschichte Schwyz – sowie das Sammlungszentrum in Affoltern am Albis.

So bestimmend das vergangene Jahr 2009 für die Museumsgruppe war, so entscheidend wird das laufende Jahr sein. Ich erlaube mir, hier einen Schwerpunkt auf den Standort Zürich zu legen. Im Juni 2010 werden die Stadtzürcher Stimmberechtigten zur geplanten Erweiterung des Landesmuseums Zürich abstimmen.

Es bleibt mir an dieser Stelle, allen für das Interesse und das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken: den Besucherinnen und Besuchern unserer Häuser, der öffentlichen Hand, den privaten Mäzenen, Gönnern, Schenkerinnen und Schenkern.

Dr. Andreas Spillmann
Direktor
Schweizerisches Nationalmuseum